

PRESSEMITTEILUNG

Spatenstich für Mehrgenerationen-Wohnen in Landsham

Nachbarschaftliches Wohnen und ambulant betreute Wohngemeinschaften "An der Chaussee"

Ohlstadt, den 20.03.2017 – Mit dem symbolischen Spatenstich erfolgte am 17. März im Beisein von Landrat Robert Niedergesäß, Bürgermeister Roland Frick, den beiden MARO Vorständen Inge Schmidt-Winkler und Martin Okrslar sowie zahlreich geladenen Gästen der offizielle Baubeginn für das Mehrgenerationenhaus der MARO Genossenschaft in Landsham (Landkreis Ebersberg).

Vor Ort entsteht ein neues Projekt der Genossenschaft, welches zwei Wohnformen vereint: Pflege und Demenz- Wohngemeinschaften für 18 Mieter mit erhöhtem Betreuungs- und Pflegebedarf, 15 barrierefreie Wohnungen mit 38 bis 105qm für Jung und Alt oder auch für Angehörige von Mietern in den Pflege und Demenz-WGs. Für Gewerbetreibende oder auch selbständige Mieter bietet das Objekt 7 Einheiten von jeweils 30 bis 75qm.

Erste bauvorbereitende Maßnahmen haben bereits in den letzten Tagen auf dem Grundstück stattgefunden. In den kommenden Monaten folgen Erd- und Tiefbauarbeiten, sodass mit dem Rohbau ab Juni 2017 begonnen werden kann. Nach aktueller Planung sollen ab Frühjahr 2018 bereits die ersten Mieter in das Objekt einziehen. Die Gesamtkosten für das Wohnprojekt belaufen sich auf zirka 11 Mio. Euro, die zu 20% über das Eigenkapital der Genossenschaft finanziert werden. Die restliche Finanzierung erfolgt durch öffentliche Zuschüsse im Rahmen von Förderdarlehen. Aktuell können für dieses Immobilienobjekt noch 300.000 Euro in Form von Anlegeranteilen über die MARO Genossenschaft gezeichnet werden.

Bürgermeister Roland Frick und Landrat Robert Niedergesäß sind begeistert, freuen sich sehr auf das Projekt und „wünschen der MARO weiterhin viel Erfolg und einen unfallfreien Bauverlauf“. Robert Niedergesäß ergänzte um die Notwendigkeit für bezahlbaren Wohnraum im Landkreis mit der Anmerkung, dass das Bauvorhaben ein Leuchtturm-Projekt darstelle. MARO Vorstand Inge Schmidt-Winkler bedankte sich bei beiden für das Vertrauen in das Konzept und für die bisherige, großartige Unterstützung.

„Mehr miteinander – statt nebeneinander wohnen steht auch für unser Projekt in Landsham. Neben den Pflege- und Demenzwohngemeinschaften entsteht Wohnraum für neue Familienstrukturen. Dieser ermöglicht Angehörigen die unmittelbare Nähe zu Familienmitgliedern, die in der Wohngemeinschaft leben, sodass Angehörige im Rahmen der Hausgemeinschaft Halt erfahren, um schwierige Lebensphasen leichter überwinden zu können.“, so Inge Schmidt Winkler, Vorstand der MARO Genossenschaft.

Ansprechpartner für Projekt-Interessenten

Katja Sala

Fon 0881 - 12 87 53 06

k.sala@maro-genossenschaft.de

Bildmaterial für redaktionelle Veröffentlichungen:

<http://www.maro-genossenschaft.de/presse/pressemitteilungen>

Weiterführende Informationen zum Projekt Landsham

www.maro-genossenschaft.de/projekte/mehrgenerationen-wohnen-an-der-chaussee-landsham

MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG

Die MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen e.G. wurde im Sommer 2012 auf Initiative von Martin Okrslar und Inge Schmidt-Winkler gegründet.

Ziel der Genossenschaft ist neben der bürgergetriebenen Bereitstellung von Wohnraum als Gemeingut, der nicht gewinnorientierte Wohnraum für gemeinschaftliche Wohnformen im ländlichen Raum. Herzstück und Kern der Aktivitäten ist die Verwaltung eigener Immobilien und Wohnprojekte sowie die Entwicklung und Realisierung weiterer Projekte. Geografisch erstreckt sich der Aktionsradius über das bayerische Oberland bis in südliche Teile Niederbayerns. Die Mitglieder der Genossenschaft tragen maßgeblich zur Finanzierung bei und schaffen langfristig altersgerechten und lebenswerten Wohnraum. Mit Stand Dezember 2016 zählt die Genossenschaft zirka 470 Mitglieder, welche sich eigenen Wohnraum im Alter sichern, Vorsorgesparen mittels „Investment zum Anfassen“ oder mit sozialem Engagement „Für die gute Sache“ einen wesentlichen Betrag leisten möchten.

Eine umfangreiche Unterstützung erfährt die Genossenschaft für ihre Aktivitäten durch das Bayrische Ministerium für Familie und Soziales, der Regierung von Oberbayern, KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau), GLS Treuhand Bank, Schweisfurth Stiftung und der Alzheimer Gesellschaft. Die MARO Genossenschaft ist Mitglied im Verband bayerischer Wohnungsunternehmen.

Ausgezeichnet wurde MARO für ihr Projektkonzept „Demenz-WGs - Selbstbestimmt leben in Bayern“ durch die Initiative „Deutschland - Land der Ideen“.

KONTAKT

MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG

Fon 08841 - 488 917

www.maro-genossenschaft.de

Fax 08841 - 488 918

presse@maro-genossenschaft.de